

Herrn
Bürgermeister
Axel Fuchs
Stadt Jülich

19.02.2025

Antrag zur Errichtung einer Rad- und Fußgängerbrücke in Kirchberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Im Interesse der Verkehrssicherheit und der nachhaltigen Mobilitätsentwicklung beantragen wir die zwei folgenden Punkte:

1. Kontaktaufnahme:

Die Verwaltung nimmt zeitnah Kontakt zu den zuständigen Straßenbaulastträgern sowie dem Wasserverband Eifel-Rur auf, um die Errichtung einer Rad- und Fußgängerbrücke über die Inde am Ortsausgang in Richtung Schophoven anzustoßen.

2. Prüfung des Grünstreifen-Ausbaus:

Die Verwaltung prüft, ob der bestehende, breit angelegte Grünstreifen vom Ortsausgang bis zur Schophovener Brücke zu einem gesicherten Fuß- und Radweg ausgebaut werden kann. Dabei sind die für diesen Bereich zuständigen Straßenbaulastträger und der Wasserverband Eifel-Rur einzubinden, da die Zuständigkeiten nicht allein bei der Stadt Jülich liegen.

Begründung:

Die derzeitige Verbindungsstraße nach Schophoven führt aus Kirchberg kommend über eine äußerst schmale Brücke, die lediglich für eine Fahrrichtung ausgelegt ist. Diese Engstelle wird zudem von Fußgängern und Radfahrern genutzt, was wiederholt zu gefährlichen Situationen führt – insbesondere wenn Busse und landwirtschaftliche Fahrzeuge passieren, da auf der Brücke keine Ausweichmöglichkeiten bestehen.

Auch im Bereich vom Ortsausgang Kirchberg bis zur bestehenden Brücke besteht ein erhebliches Gefährdungspotenzial: Obwohl ein breit angelegter Grünstreifen vorhanden ist, kann dieser aufgrund der Bodenbeschaffenheit und fehlender Sicherheitsmaßnahmen nicht als Fuß- und Radweg genutzt werden. Die betroffenen Verkehrsteilnehmer sind daher gezwungen, die Fahrbahn zu benutzen.

Mit der beantragten Maßnahme sollen die Verkehrssicherheit sowie die Erreichbarkeit und Nutzbarkeit des Ortsausgangs Kirchberg nachhaltig verbessert werden.

Mit freundlichen Grüßen



(Fraktionsvorsitzender)

